

Allgemeine Hinweise

Maßnahmedauer

Vollzeit: Modul 1 ca. 17 Wochen (inkl. 4 Wochen Praktikum). Bei Buchung des **Moduls 2 (optional)** verlängert sich die Dauer um 4 Wochen.

Unterrichtszeiten

Montag bis Freitag von 08:30 Uhr bis 15:30 Uhr

Arbeitszeiten im Praktikum

Täglich gemäß den branchenüblichen/betrieblichen Arbeitszeiten.

Mitarbeiter*

Unsere Lehrkräfte/Trainer* verfügen über langjährige Erfahrung in der Aus- und Weiterbildung in ihrem jeweiligen Fachbereich. Mit hoher Kompetenz verstehen sie es, Fachwissen gut verständlich und praxisnah zu vermitteln.

Abschluss

Zum Abschluss der Weiterbildung erhalten die Teilnehmer* eine qualifizierte Teilnahmebescheinigung der JobSystems GmbH und ein Zeugnis der Praktikumeinrichtung, das die in der Praxis gezeigten Leistungen attestiert. Bei regelmäßiger und erfolgreicher Teilnahme besteht die Möglichkeit zum Erwerb des **IHK-Zertifikats der Weiterbildungsgesellschaft der IHK Bonn/Rhein-Sieg**.

Förderung

Die Maßnahme ist durch die CERTQUA nach AZAV zertifiziert. Bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen besteht die Möglichkeit der Förderung und 100%-igen Kostenübernahme durch die Agenturen für Arbeit (SGB III) bzw. die Jobcenter (SGB II). Die Förderzusage erfolgt durch die Ausstellung eines **Bildungsgutscheins (BGS)**.

Anmeldung / Fragen

Wir beraten Sie gerne

Sprechen Sie mit uns über Ihre Möglichkeiten.
Rufen Sie uns an!

JobSystems GmbH
Arnold-Janssen-Straße 13
53757 Sankt Augustin

Tel.: 0800 2567600 (gebührenfrei)
02241 256 76 0
Fax: 02241 256 76 29

info@JobSystems.de
www.JobSystems.de
[facebook.de/JobSystemsGmbH](https://www.facebook.de/JobSystemsGmbH)

Schulungsorte

JobSystems GmbH
Arnold-Janssen-Straße 13, 53757 **Sankt Augustin**
Tel.: 02241 256 76 21

JobSystems GmbH
Wilhelmstraße 56, 53474 **Bad Neuenahr-Ahrweiler**
Tel.: 02641 829 10 96

In Kooperation mit der
Weiterbildungsgesellschaft der
IHK Bonn/Rhein-Sieg gGmbH



Qualifizierung Pflege- und Betreuungsassistentz (IHK) nach §§ 43b, 53b SGB XI



Förderung über Bildungsgutschein
nach §81 Abs. 4 SGB III möglich

„Pflege- und Betreuungsassistentenz (IHK)“

Diese Ausbildung bietet – inklusive der Qualifizierung zur Betreuungsassistentenz – aufgrund der demografischen Entwicklung in Deutschland wie in Europa, langfristig sehr gute Beschäftigungschancen.

Durch den sich erhöhenden Anteil der Senioren* mit Migrationshintergrund wird sich zusätzlich ein steigender Bedarf an Pflegepersonal mit Fremdsprachenkenntnissen ergeben.

Zusammen mit Altenpflegern/Altenpflegehelfern* gewährleistet die Pflege- und Betreuungsassistentenz zukünftig eine umfassende und qualitativ hochwertige Pflege.

Dies bedeutet auch für Migranten* eine gute Wiedereinstiegsmöglichkeit in den Beruf. Das Modul 2 (optional) wird hier noch als sprachliche Unterstützung empfohlen.

Nach der theoretischen Ausbildung schließt sich ein 1-monatiges Praktikum an, in dem die erworbenen Kenntnisse vertieft und die Lehrgangsteilnehmer* auf ihre späteren Aufgaben vorbereitet werden.

Zielgruppe

Das vorliegende Konzept ist grundsätzlich auf Arbeitslose, Arbeitssuchende und erwerbsfähige Leistungsberechtigte ausgerichtet, die gerne mit Menschen arbeiten und motiviert sind im Berufsfeld Pflege tätig zu werden. Für Teilnehmer* mit Migrationshintergrund, die über ausreichende Deutschkenntnisse verfügen, ist diese Maßnahme ebenfalls geeignet (mit Modul 2 als optionaler Ergänzung).

Was lerne ich?

Modul 1

Allgemeine Lehrgangsinhalte

- Grundlagen der Kommunikation
- Kommunikation in der Pflege
- Stellenrecherche
- Bewerbungstraining mit EDV
- Bewerbungsverfahren

Berufsfachliche Lehrgangsinhalte

- Gesundheits- und Krankheitslehre
- Betreuung und Beschäftigung
- Pflegetechniken und ihre Anwendung
- Rechtliche Grundlagen und Dokumentation
- Hauswirtschaft und Hygiene
- Praxisreflexion und Perspektiven

Unterstützende Inhalte/Einzelcoaching

- Aktive Unterstützung bei der Praktikumsuche und von potentiellen Arbeitsplätzen
- Betreuung während/nach dem Praktikum

Modul 2 (optional)

- Berufsfachliche Grundlagen - Theorie und praktische Übungen
- Verbesserung der berufsbezogenen Sprachkompetenz

Praktische Erprobungsphase

Die praktische Erprobung der Pflege- und Betreuungsassistentenz wird in Senioren- und Pflegeeinrichtungen durchgeführt. Sie dient dazu, das Erlernete zu festigen und sich als potentieller Mitarbeiter* zu präsentieren.

Die Lehrgangsteilnehmer* können zudem feststellen, inwieweit sie der anspruchsvollen Tätigkeit in physischer und psychischer Hinsicht gewachsen sind, und wie sie die Tätigkeit (z. B. Schichtarbeit) mit ihren familiären Anforderungen in Einklang bringen können.



**Genderhinweis:*

Aus Gründen der leichteren Lesbarkeit wird auf eine geschlechterspezifische Differenzierung verzichtet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung für alle Geschlechteridentitäten.